



ARENA

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Ausgabe 6

4. November 2018

Saison 2018/2019



Von der Dritten in die Erste: stabile Leistungen auf der Sechs von Martin Skiba

VfR Eintracht Koblenz



SV Spay

Grußwort zum Spiel

Hallo liebe Freunde des Fußballs,

hiermit darf ich Euch zu unserem siebten Heimspiel gegen den SV Spay begrüßen.

Der SV Spay steht momentan mit 14 Punkten auf Platz 7 der Tabelle.

Beide Mannschaften werden um den Sieg kämpfen.

Für uns zählt dabei aber nur unsere eigene Leistung.

Und die wurde nach einem gelungenen Start unkonstant. Als Folge blieben gegen Vallendar, Untermosel und Dieblich Punkte liegen und somit stehen wir in der Tabelle hinter Immendorf. Das ist aber auf gar keinen Fall unser Anspruch. Wir möchten aufsteigen und unseren treuen Fans sehenswerten Fußball präsentieren. Mit den letzten drei Siegen gegen Kesselheim und Niederwerth (Pokal und Liga) haben wir einen Schritt in die richtige Richtung gemacht. Die komplette Mannschaft ist hoch motiviert, diese neuerliche Serie aufrecht zu erhalten. Einfach wird das nicht, aber wichtig ist, wie wir selber auftreten!

Abschließend noch ein paar persönliche Worte.

Seit vielen Jahren spiele ich für den VfR, zuletzt in der 2. Mannschaft. Im Sommer durfte ich in die 1. Mannschaft wechseln und fühlte mich sofort von den Spielern,



Trainern und Fans aufgenommen. Die Eingewöhnung fiel mir dementsprechend erheblich leichter. Dafür bin ich Euch allen dankbar.

Ich hoffe auch wieder bei diesem Spiel auf viele Zuschauer, die bei schönem Fußballwetter 3 Punkte für die Karthause bejubeln.

#allornothing

Mit sportlichen Grüßen

Euer Nico

Zu Gast in der VfR-Arena auf der Karthause:

SV Spay



Tor

Christian Neis, Alexandru Ariton, Marcel Hook

Abwehr

Philipp Michel, Alexander Dülz, Karsten Krisch, Sascha Bursy, Ade Abdulhadi, Luca Zimmermann, Tobias Komolka

Mittelfeld

Andreas Aufermann, Rene Adolf, Carlo Trees, Leon Reinhold, Maximilian Dettmer, Lukas Kamps, Muhamet Rashiti, Sebastian Weber

Angriff

Fatos Xhaferi, Björn Otte, Fabian Helbach, Alexander Auer, Kevin Weber

Trainer

Christian Steen

Die ERSTE 2018/2019



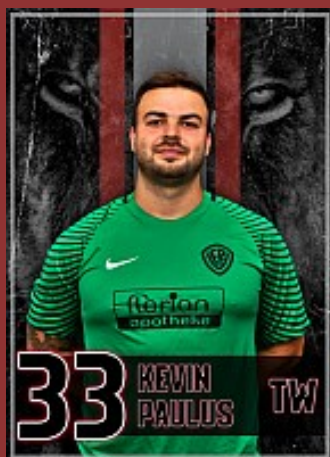
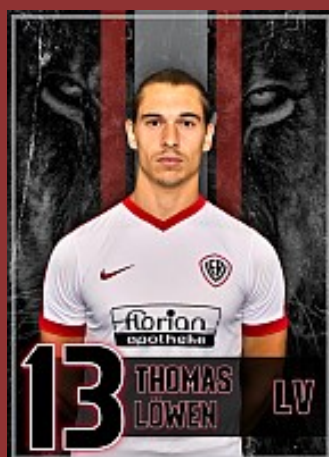


Tabelle Kreislīga A

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	TuS Immendorf	10	10	0	0	40:12	+ 28	30
3.	VfR Eintracht Koblenz	11	8	1	2	30:8	+ 22	25
2.	TuS Rot-Weiss Koblenz II	11	7	0	4	34:21	+ 13	21
6.	SG Dieblich/Niederfell	11	6	1	4	19:25	- 6	19
5.	SC Vallendar	11	5	2	4	22:21	+ 1	17
7.	FC Horchheim	10	4	3	3	15:7	+ 8	15
4.	SV Spay	11	4	2	5	26:26	0	14
8.	SV Untermosel Kobern	11	4	2	5	27:28	- 1	14
9.	SF Höhr-Grenzhausen	11	4	1	6	22:23	- 1	13
10.	TSV Lay	11	4	1	6	30:36	- 6	13
11.	SV Weitersburg	11	3	3	5	22:24	- 2	12
13.	Spvgg Bendorf	11	3	1	7	20:36	- 16	10
12.	VfL Kesselheim	11	1	4	6	21:38	- 17	7
14.	SV Niederwerth	11	2	1	8	12:35	- 23	7

Spielerstatistik der Pflichtspiele

Nr.	Name	Vorname	Spiele	Spielzeit	Einw.	Ausw.	Tore	Assists	GK	GRK	RK
1	Neis	Denis	12	1121			0				
2	Krämer	Pascal	7	357	4	2	0		2		
3	Faber	Felix	3	266		1	0				
4	Franzmann	Marius	13	1213			5	1			
5	Hoffmann	Markus	5	263	2	2	0				
6	Wurster	Andreas	3	144	1	2	0				
6	Plein	Malte	12	1111		2	0	2	3		
8	Brittner	Philipp	9	761		4	5	3	1		
9	Baulig	Marcel		0			0				
12	Steinbacher	Dominik	13	1204		1	2	10			
13	Löwen	Thomas	8	438	2	5	0	1	1		
14	Scholz	Christian	10	426	7	1	4				
15	Schwarz	Leonard	12	1093		1	5	7	2		
17	Seifer	Jonas	12	991	1	2	11	3	3		
18	Mehl	Jan	13	1213			0				
19	Kopittke	André		0			0				
22	Skiba	Martin	9	642	1	4	0				
23	Kopilji	Sead	9	388	6	1	0		1		
24	Wirtgen	Marc	4	37	3		0				
25	Merkel	Nico	11	904	1	4	0				
33	Paulus	Kevin	1	92			0				
	Cofone	Leonardo	1	11			0				
	Gasper	Julian	7	520	2	1	0	1	1		
	Merkelbach	Stephan	2	159		2	1				
	Schmitt	Paul	4	83	4		0				

Vorschau



Sonntag, 11. November 2018, 14:30 Uhr



TuS Immendorf



VfR Eintracht Koblenz



Immendorf, Stadion Auf'm Dörnchen

Vorschau



Sonntag, 18. November 2018, 16:00 Uhr



Rot-Weiss Koblenz II



VfR Eintracht Koblenz



Oberwerth, Kunstrasenplatz

Der VfR bedankt sich ganz herzlich bei
seinen Gönnern und Unterstützern



Florian Faßbender
EKZ Berliner Ring



Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Planung • Ausführung • Service

Braubacher Strasse 77 • 56112 Lahnstein
Tel: 02621 - 1 88 11 00 • Fax: 02621 - 1 88 11 01
info@stahl-metallbaukaiser.de

Rückblick

Kreisliga A - 10. Spieltag - 21. Oktober 2018
VfR Eintracht Koblenz - VfL Kesselheim 4:1 (2:1)

Heute stand zum Abschluss einer englischen Woche das Heimspiel gegen den bisher in der unteren Tabellenregion platzierten VfL Kesselheim auf dem Spielplan. Nach der Niederlage in Dieblich dem Weiterkommen im Kreispokal beim SV Niederwerth waren für den 10. Spieltag weitere drei Punkte anvisiert. Die Aufstellung gegenüber den vorangegangenen Partien lediglich in der Defensive leicht verändert. Markus Hoffmann rückte in die Innenverteidigung, während Jan Mehl auf die linke Außenposition wechselte.

Das Spiel begann mit einem Schock für die Gastgeber, denn bereits in der 6. Minute klingelte es im Karthäuser Tor erstmals in dieser Saison bei einem Heimspiel. Der Kesselheimer Kapitän Kevin Dimmel konnte sich erfolgreich auf der rechten Außenbahn durchsetzen und brachte den Ball vor das Tor. Dort gelang es der VfR-Abwehr nicht energisch genug, den Ball aus der Gefahrenzone zu bringen. Schließlich fiel die Kugel vor die Füße von Manuel Trapp, der nicht lange fackelte und zur überraschenden Führung ins lange Eck traf.

Erst nach einer Viertelstunde schienen die Karthäuser den Rückstand verdaut zu haben und trauten sich immer öfter in die gegnerische Hälfte. Jonas Seifer, Malte Plein, Leo Schwarz und Philipp Brittner versuchten es mit Abschlüssen, verfehlten aber ihr Ziel noch. In der 29. Minute ließen die Gäste noch einmal mit einer brandgefähr-



brandgefährlichen Situation aufhorchen, doch Pascal Kroth traf nur den linken Pfosten.

Dieser Pfostentreffer schien das endgültige Wecksignal für den VfR zu sein. Das Team kam jetzt immer besser ins Spiel und drängte die Kesselheimer Abwehrreihen in die eigene Hälfte zurück. In der 33. Minute wurden die geduldigen Bemühungen endlich belohnt. Nach einem Eckball kommt Jonas Seifer zentral zum Schuss, doch er trifft den Ball nicht richtig, sodass dieser nach links abdriftet. Dort stand aber bereits Innenverteidiger Marius Franzmann, der aus kürzester Distanz den Ball zum längst überfälligen Ausgleich in die Maschen drosch.

Die Karthäuser waren nun hochmotiviert und drängten weiter nach vorne. Nur vier Minuten nach dem Treffer schlugen sie mit einem richtig guten Spielzug erneut zu. Martin Skiba setzte Dominik Steinbacher auf der linken Außenbahn präzise in Szene. Seine Ablage in die Mitte erreichte Leo Schwarz, der sich ein Herz nahm und von der Strafraumlinie einfach abzog. Der Ball schlug unhaltbar für den Kesselheimer Keeper im linken Toreck ein. Innerhalb weniger Augenblicke hatte der VfR das Spiel gedreht. Mit dem inzwischen verdienten 2:1 gingen die beiden Mannschaften zum Pausentee in die Kabinen.

Nach dem Wiederanpfiff war es die Heimmannschaft, die ihre Gäste nach bereits zwei gespielten Minuten überrumpelte. Dominik Steinbacher lief zum wiederholten Male seinem Gegenspieler





davon und passte ins Zentrum in den Lauf von Jonas Seifer. Der ließ sich nicht zweimal bitten und netzte zum 3:1 ein. Zehn Minuten später ahndete Schiedsrichter Axel Bach ein Foulspiel an Leo Schwarz im Kesselheimer Strafraum mit Elfmeter, den Philipp Brittner sicher zum 4:1 verwandelte. Damit war die Vorentscheidung der Partie gefallen. Von den Gästen war nicht mehr viel zu sehen, sie kamen nur noch selten in die Nähe des Karthäuser Tores und hatten bis auf drei harmlose Schüsse nichts sehenswertes mehr zu bieten.

Der VfR hatte zwar auch nur noch fünf Abschlüsse zu verzeichnen, davon waren aber drei dabei, die beinahe zu weiteren Treffern geführt hätten. Dabei trafen Philipp Brittner die Latte (65.) und Jonas Seifer den Torhüter (67.). Nach 75. Minuten schien der Ball bereits durch Dominik Steinbacher über die Torlinie zu rollen. Pascal Krämer wollte auf Nummer Sicher gehen und drückte die Kugel endgültig ins Tor, stand dabei aber wohl knapp im Abseits. In der Nachspielzeit hatte Christian Scholz die letzte Gelegenheit zum Tor, doch ein Kesselheimer Fuß lenkte den Schuss im letzten Augenblick noch ins Toraus. So blieb es bei dem verdienten Heimsieg. Lediglich in der Anfangsphase brauchte das Team etwas Zeit, um sich von dem frühen Gegentor zu erholen, spielte dann jedoch geduldig nach vorne und wurde durch Tore belohnt.

Aufstellung: Dennis Neis - Jan Mehl, Marius Franzmann, Markus Hoffmann (ab 71. Pascal Krämer), Nico Merkel (ab 65. Sead Kopilji) - Martin Skiba, Malte Plein - Dominik Steinbacher, Leo Schwarz, Philipp Brittner (ab 76. Christian Scholz) - Jonas Seifer.

Nicht eingesetzt wurden Julian Gasper und Paul Schmitt.

Kreisliga A - 11. Spieltag - 28. Oktober 2018 SV Niederwerth - VfR Eintracht Koblenz 1:5 (1:5)

Vor gut zwei Wochen durfte die Erste bereits im Pokalspiel beim SV Niederwerth antreten, damals noch auf dem Hartplatz. Heute konnte das Spiel auf dem Rasenplatz ausgetragen werden, der sich allerdings als sehr uneben und holprig zeigte. Am Morgen wurden unmittelbar in der Nähe vier Nebeltonnen aus dem zweiten Weltkrieg gesprengt, die durch das Niedrigwasser des Rheins zutage kamen. Die Karthäuser wollten heute auch explosiven Fußball zeigen und legten von Beginn an temporeich los. Bereits in der 7. Minute war Top-Stürmer Jonas Seifer unterwegs in Richtung gegnerisches Tor und wurde regelwidrig am weiteren Vorwärtsskommen gehindert.

Nachdem Marius Franzmann nach einem Eckball noch das Tor verfehlte, klingelte es in der 11. Minute erstmals im Niederwerther Tor. Der VfR erspielte sich eine Überzahlsituation mit Philipp Brittner auf der rechten Außenbahn. Seine Flanke in die Mitte spitzelte Dominik Steinbacher am herauslaufenden Torhüter vorbei ins Tor zur Führung und belohnte sich für sein unentwegtes Laufpensum und die zahlreichen Torvorlagen in den vergangenen Spielen. Nur wenige Augenblicke verpasste Marius Franzmann hauchdünn einen Freistoß von Leo Schwarz, der zuvor an Freund und Feind vorbeirollte.

In der 19. Minute hatte Niederwerth eine erste hochkarätige Torgelegenheit, als Markus Hoffmann über den Ball trat und Christian Groß alleine auf das Tor zulief. Dort verlor er aber die Nerven und brachte keinen gefährlichen Schuss zustande, den Keeper Dennis Neis zur Ecke klären konnte. Der VfR machte es nur fünf Minuten





später deutlich besser, an der Dominik Steinbacher erneut entscheidend beteiligt war. Nachdem er im Strafraum angespielt wurde, traf er den Ball nicht fest genug, sodass der Heim-Torhüter noch einen Fuß dazwischen bekam. Jonas Seifer schaltete am schnellsten, angelte sich die Kugel, machte eine halbe Drehung und drosch sie in das verwaiste Tor.

Es dauerte lediglich vier Zeigerumdrehungen bis zum 0:3. Dieses Mal war Martin Skiba mit einem klugen Pass auf Dominik Steinbacher der Ausgangspunkt des sehenswerten Angriffs. Letzterer spielte das Spielgerät hinter der Abwehr ins Zentrum, wo Philipp Brittner vor dem Keeper an den Ball kam und diesen direkt in die Maschen versenkte. In der 33. Minute gelang Marius Franzmann nach einem Eckball ein artistischer Seitfallzieher, der jedoch knapp über die Latte strich. Im Gegenzug gelang Christian Groß nach einem Missverständnis in der VfR-Abwehr der völlig überraschende Anschlusstreffer für die Gastgeber. Nun schien Niederwehrt mutiger zu werden und kam durch Yannik Rendgen kurz darauf noch einmal zu einer guten Chance.

Die Karthäuser fanden schon bald zu ihrem dominanten und temporeichen Spiel zurück. Leo Schwarz spielte in der 42. Minute einen Freistoß auf Höhe der Mittellinie auf die Außenbahn zu Dominik Steinbacher, der nicht lange fackelte und eine passgenaue Flanke in den Strafraum brachte. Dort kam Jonas Seifer angehechtet und erzielte per Flugkopfball den vierten Treffer. Noch vor dem Pausenpfiff fiel auch noch das 1:5 durch Philipp Brittner. Martin Skiba drang in den 16er ein und kam zum Abschluss. Der Niederwerther Torhüter konnte noch nach rechts abwehren, dort stand aber bereits Philipp Brittner, der sich nicht

zweimal bitten ließ.

Nach dem Seitenwechsel blieb Jonas Seifer vorsichtshalber in der Kabine, da er sich bei der ersten Aktion des Spieles eine Blessur eingehandelt hatte. Für ihn stürmte nun Christian Scholz, der nach einem im Training erlittenen Nasenbeinbruch mit einer speziellen Maske spielen musste. Der VfR schaltete mit der komfortablen Führung im Rücken schon früh ein paar Gänge zurück, kontrollierte aber weiterhin die Partie. In der 52. Minute erzielte Philip Brittner einen weiteren Treffer, der aber wegen einer Abseitsposition keine Anerkennung fand. Das Spiel hatte nun kaum noch Höhepunkte und die Abschlüsse des VfR waren nicht mehr so zielstrebig wie noch in der ersten Halbzeit. Zwischenzeitlich kamen Nico Merkel und Marc Wirtgen für Sead Kopilji und Martin Skiba auf den Platz. Die beste Gelegenheit, das Ergebnis zu erhöhen, hatte Christian Scholz in der 83. Minute, als er nach einem Eckball nur den Pfosten traf. Trotz aller Bemühungen der Karthäuser blieb es bei dem hochverdienten Sieg.

Aufstellung: Dennis Neis - Jan Mehl, Markus Hoffmann, Marius Franzmann, Sead Kopilji (ab 71. Nico Merkel) - Martin Skiba (ab 78. Marc Wirtgen), Malte Plein - Dominik Steinbacher, Leo Schwarz (C), Philipp Brittner - Jonas Seifer (ab 46. Christian Scholz).

Nicht eingesetzt wurde Philipp Rehr.



Aktuelles von der ZWEITEN

präsentiert von *backstage*

Kreisliga C - 11. Spieltag - 28.10.2018

VfR Eintracht Koblenz II - SC Simmern 1:3 (1:1)

Aufstellung: Kevin Paulus, Dennis Plauschek, Leonardo Cofone, Denis Graef, Marcel Köhler, Johannes Weismüller, Robert Duchstein (ab 81. Johannes Pohl), Julian Gasper, Marvin Frings, Gian Luca Frings (ab 63. Dennis Krisch), Dennis Löcher

Tor: 1:1 Marvin Frings (20.)

Tabelle Kreisliga C

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	SV 08 Hilscheid	11	11	7	1	3	+ 17	22
2.	SV Weitersburg II	9	9	6	1	2	+ 26	19
3.	BSC Güls	9	9	6	0	3	+ 6	18
4.	FF Hüttenjungs Koblenz	10	10	6	0	4	+ 1	18
5.	SF Höhr-Grenzhausen II	8	8	5	0	3	+ 12	15
6.	FC Hochheim II	10	10	3	6	1	+ 5	15
7.	FSV Rot-Weiß Lahnstein	10	10	4	2	4	+ 7	14
8.	VfR Eintracht Koblenz II	8	8	3	4	1	+ 7	13
9.	TuS Arenberg	10	10	3	3	4	- 2	12
10.	SV Spay II	10	10	3	2	5	- 15	11
11.	SC Simmern	8	8	2	1	5	- 8	7
12.	SV Niederwerth II	10	10	1	1	8	- 26	4
13.	FC Arzheim	9	9	1	1	7	- 30	4

Aktuelles von der DRITTEN

präsentiert von



Kreisliga D (Staffel I) - 10. Spieltag - 06.10.2018

VfR Eintracht Koblenz III - TuS Neuenadorf 2:5 (1:1)

Aufstellung: Steffen Eichmann, Jean Grebel (C), Lukas Butscher, Jan Goos (ab 46. Konstantin Kombert), Oktay Zeybek, Marcel Thorn (ab 70. Burak Tasar), Yücel Cakmakci, Philipp Schmidt, Axel Smuda, Jan Schwittling, Vitalis Janzen

Tore: 1:1 Vitalis Janzen (35. Foulelfmeter), 2:3 Burak Tasar (60.)

Kreispokal - 3. Spieltag - 24.10.2018

VfR Eintracht Koblenz III - TSV Lay 2:3 (1:2)

Aufstellung: Steffen Eichmann, Jean Grebel (C), Lukas Butscher, Jan Goos, Joshua Bartusch (ab 77. Oktay Zeybek), Yücel Cakmakci, Philipp Schmidt, Leonardo Cofone, Yannic Haar (ab 56. Nikolai Schulz), Hamza Warda (ab 87. Dennis Krisch), Burak Tasar

Tore: 1:2 Leonardo Cofone (38.), 2:2 Leonardo Cofone (78.)

Tabelle Kreisliga D Staffel 1

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	FC Urbar II	11	10	0	1	43:8	+ 35	27
2.	TuS Neuendorf	10	9	0	1	53:10	+ 43	24
3.	Spvgg Bendorf III	10	8	1	1	45:20	+ 25	22
4.	SC Vallendar II	10	6	0	4	37:18	+ 25	18
5.	SC Weikersburg III	10	6	0	4	33:22	+ 11	15
6.	FC Horchheim III	11	4	2	5	21:30	- 9	14
7.	TuS Niederberg II	10	4	1	5	28:21	+ 7	10
8.	TV Mülhofen II	10	4	1	5	20:39	- 19	13
9.	SV Pfaffendorf II	10	3	0	7	21:37	- 16	9
10.	VfR Eintracht Koblenz III	9	2	2	5	13:21	- 8	8
11.	FSV Rot-Weiß Lahnstein II	10	2	1	7	20:36	- 16	7
12.	TuS Arenberg II	10	2	0	8	9:51	- 42	6
13.	SV Niederwerth III	9	1	0	8	6:36	- 30	3

Aktuelles von den Jugendteams

A-Junioren - Bezirksliga

7. Spieltag (20.10.2018) JSG Walporzheim - VfR Eintracht Koblenz 4:2 (2:0)
8. Spieltag (27.10.2018) VfR Eintracht Koblenz - TuS Kirchberg 4:3 (2:1)

D-Junioren - Kreispokal

1. Runde (20.10.2018) JSG Lay - VfR Eintracht Koblenz I 1:2 (1:1, 0:0) n.V.
1. Runde (20.10.2018) VfR Eintracht Koblenz II - FC Arzheim 0:3 (0:1)

D-Junioren - Leistungsklasse

1. Spieltag (27.10.2018) JSG Untermosel Kobern - VfR Eintracht Koblenz I 5:2 (0:0)

D-Junioren - Hauptrunde - Staffel 3

1. Spieltag (27.10.2018) VfR Eintracht Koblenz II - FC Arzheim II (7er) 4:2 (3:1)

E-Junioren - Kreispokal

1. Runde (24.10.2018) Germania Arenbreg - VfR Eintracht Koblenz II 6:5 (3:3 (3:1) n.E.
1. Runde (27.10.2018) VfR Eintracht Koblenz I - FSV Rot-Weiß Lahnstein II 15:1 (8:1)

E-Junioren - Runde 1 - Staffel 1

7. Spieltag (20.10.2018) VfR Eintracht Koblenz II - JSG Rheindörfer Urmitz 2:3 (0:2)

E-Junioren - Runde 1 - Staffel 3

5. Spieltag (22.09.2018) VfL Kesselheim - VfR Eintracht Koblenz II 1:2 (0:0)

F-Junioren - Orientierungsrunde - Staffel 2

6. Spieltag (19.10.2018) JSG Spay - VfR Eintracht Koblenz I 6:8 (1:3)
7. Spieltag (26.10.2018) VfR Eintracht Koblenz I - JSG Lay 6:1 (4:0)

F-Junioren - Orientierungsrunde - Staffel 4

7. Spieltag (19.10.2018) TuS Rot-Weiss Koblenz II - VfR Eintracht Koblenz II 8:8 (4:3)



#ALLORNOTHING

#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE